

[9391.] **Zu kaufen gesucht**

wird ein mittleres Verlagsgeschäft mit vielleicht wenigen, doch guten Büchern im Preise von ca. 10,000 \mathfrak{f} .

Offerten bittet man unter Chiffre K. H. an Herrn E. A. Kitzler einzusenden.

[9392.] Der Besitzer einer seit geraumen Jahren bestandenen und noch in bestem Flore bestehenden Buchdruckerei einer Kreisstadt, verbunden mit Herausgabe und Verlag eines amtlichen Blattes; so wie noch einer dergl. in einer benachbarten Stadt, ebenfalls Herausgabe und Verlag eines Wochenblattes dabei, wünscht beide Geschäfte mit einander zu verkaufen.

Etwanige solide und zahlungsfähige Kaufleute werden ersucht, Namen und Wohnort des Einsenders in der Redaction dieses Blattes zu erfragen und in portofreien Briefen, jedoch ohne Unterhändler, mit demselben sich zu verständigen.

Vorläufig wird noch bemerkt, daß zu Uebernahme dieser beiden Geschäfte ein Kapitalvermögen von circa 8000 \mathfrak{f} erforderlich ist.

[9393.] **Verkaufs-Anzeige.**

Ein Bücherverlag, einschließlich einiger Kunstfachen aus 150 Artikeln bestehend, wovon die Vorräthe etwas über 16,000 \mathfrak{f} im ord. Ladenpreise betragen, soll mit Verlagsrecht verkauft werden. Das Verzeichniß davon ist durch die Buchhandlung C. Cnobloch in Leipzig zu beziehen und daselbst auch der billige Verkaufspreis zu erfahren.

[9394.] Einige ganz neue Verlags-Artikel, worunter ein Roman von einem der beliebtesten Schriftsteller Deutschlands, sind Familienverhältnisse wegen billig mit Verlagsrecht gegen baare Zahlung sofort zu verkaufen. Darauf Achtende belieben ihre Adresse unter N. N. 132 an die Redaction d. Bl. gelangen zu lassen, worauf das Nähere erfolgen soll.

[9395.] 10 \mathfrak{f} — für 3 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} !

Wir haben uns entschlossen bis ultimo December Reichenbachs Bildergalerie, 1 Bd. 4. cart. 80 Tafeln color. Abbildungen, von 10 \mathfrak{f} auf 3 \mathfrak{f} 10 \mathfrak{N} gegen baar und 3 \mathfrak{f} 20 \mathfrak{N} in fester Rechnung zu ermäßigen. Die geehrten Sortimentshandlungen, die sich Absatz versprechen, wollen gefl. recht bald verlangen.

Leipzig, Novbr. 1847.

E. Poenicke & Sohn Verlagsh.

[9396.] Im Fall noch Ankündigungen über das im Preise herabgesetzte Werk vom Hofbaurath Ottmer „Architectonische Mittheilungen, 2. Abtheilung“ von einzelnen Handlungen gebraucht werden sollten, so stehen solche auf Verlangen zu Diensten.

Braunschweig, 23. Novbr. 1847.

C. W. Randoehr's Hofkunsthandlg.

[9397.] Das bisher von Hrn. Deiters debitierte Gebetbuch:

Gott meine Liebe

von A. v. Schütz. 12. feinstes Velin, haben wir käuflich an uns gebracht und debitiiren dasselbe zum ermäßigten Preise von 9 \mathfrak{N} netto.

Es ist dasselbe seiner ausgezeichneten Sprache und schönen Ausstattung wegen beliebt und bekannt, und sehen desfallsigen Bestellungen entgegen

J. Hansen & Co. in Aachen.

[9398.] **Preisermäßigung.**

Durch Uebernahme der ganzen Auflage erlassen wir zu beigesehtem Preise mit 25 % gegen baar:

Abraham a Sta. Clara, Merks, ein curioses Memento für alle Stände. Trkf. 1827. 12. (20 \mathfrak{N}) 5 \mathfrak{N} .

— Auch eine Heerpredigt wider den Türken. Ebd. 1827. 12. (20 \mathfrak{N}) 5 \mathfrak{N} .

Adrian, Bilder aus England. 2 Thle. mit 6 Kpf. Ebd. 1827. (3 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N}) 10 \mathfrak{N} .

— Skizzen aus England. 2 Thle. mit Kpfen. (3 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N}) 10 \mathfrak{N} .

Bibliothek klassischer Schriftsteller Nordamerika's. 12 Bde. Ebd. 1837—42. (4 \mathfrak{f}) 1 \mathfrak{f} .

Davon werden einzeln abgelassen:

Paulding, Wohlauf nach Westen. 2 Bde. à 10 \mathfrak{N} .

— Des Holländers Heerd. 2 Bde. 10 \mathfrak{N} .

— Die Königsmarke. 2 Bde. 10 \mathfrak{N} .

Bird, Dr., Die Falken aus der Falkenhöhle. 3 Thle. 15 \mathfrak{N} .

— Der Waldteufel. 3 Thle. 15 \mathfrak{N} .

Erholungstunden mit Beiträgen von Adrian, Beckstein, Bellani, Döring, Duller, Kruse u. s. w. 12 Bde. Ebd. 1840. (6 \mathfrak{f}) à 3 \mathfrak{f} .

Victor Hugo sammtl. Werke, deutsch von Adrian. 19 Bdchn. Ebd. 1835—42.

(8 \mathfrak{f}) 3 \mathfrak{f} .

Einzelne Bände mit 50 % vom Ladenpreise baar.

Irving's sämtliche Werke. 74 Bändchen. Ebd. 1826—37. (13 \mathfrak{f} 7 $\frac{1}{2}$ \mathfrak{N}) 3 \mathfrak{f} .

Lendrop's neues franz.-deutsch u. deutsch-franz. Wörterbuch. 2 Bde. Ebd. 1835. gr. 8. (3 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N}) 1 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N} .

Schopenhauer, J., Erzählungen. 8 Bde. Ebd. (10 \mathfrak{f} 15 \mathfrak{N}) 3 \mathfrak{f} .

— Novellen. 2 Bde. 15 \mathfrak{N} .

Bockenheim. J. B. Levy.

Heidingsfeld. H. Goldstein, Antiquar.

Für Erstern liefert auch Hr. C. F. Schmidt

aus und für Letztern sind Zettel bei Hrn. Armbruster in Leipzig abzugeben.

Fertige Bücher u. s. w.[9399.] **Zu verlangen.**

So eben ist bei mir erschienen, aber nur an Preussische Handlungen — mit Ausschluß der Rhein-Provinz — versandt worden:

Die gegenwärtige Reform

der Preussischen Untergerichte

von

Wilhelm Nöldeken,

R. Land- und Stadtgerichts-Director.

brotschirt 6 \mathfrak{N} .

Handlungen, welche außer den obigen Gebrauch davon machen zu können denken, wollen gefälligst à Cond. verlangen.

Berlin, 20. Nov. 1847.

Th. Chr. Fr. Enslin.

[9400.] **Gefälligst zu beachten!**

Auf unserm unterm 22/11. versendeten Wahlzettel nebst beigedrucktem Inserat zu unserer neuen Lutherbibel

ist in Folge des den resp. Handlungen bloß zum Vorzeigen zugesandten brotschirtten Probe-Exemplares, daß diese Bibel irrthümlich auch als „in schönem lithographirtem Umschlag gut brotschirt“ erschienen angekündigt, so daß es den Anschein gewinnen muß, als solle diese Bibel auch für die Folge „brotschirt“ versandt werden. Das ist aber keineswegs der Fall, denn abgesehen davon, daß ein solches Brotschiren für die Käufer nutzlos, für die Buchbinder unangenehm und dem späteren Einbände selbst nachtheilig ist, würde es auch bedeutende Kosten verursachen, die rein weggeworfen sind. Wir versenden unsere „Luther-Bibel“ daher auch lediglich, wie auf der Factur richtig angegeben ist, nur roh oder gebunden, niemals aber brotschirt, und nur das gelieferte Probe-Exemplar ward ausnahmsweise zum Vorzeigen brotschirt versandt.

Handlungen, die daher von dem, unserer Factur oder dem Wahlzettel beigedruckten, Inserat Gebrauch machen wollen, ersuchen wir, die Worte:

„in schönem lithographirtem Umschlag gut brotschirt“

zu streichen, um nicht dadurch Differenzen zu veranlassen.

Auf gleiche Weise bitten wir zu bemerken, daß, wenn es in dem, Factur und Wahlzettel, beigedruckten Circular heißt:

„wir sind jedoch auch gern bereit, dieselben (Bibeln) brotschirt wie das vorliegende Exemplar in laufende Rechnung auszugeben“ die hier durchschossenen Worte zu streichen und dafür das bloße Wörtchen „roh“ zu setzen.

Um geneigte Berichtigung und Beachtung jenes Versehens bittet

ergebenst

Verlags-Comptoir in Grimma.

[9401.] Ich lasse so eben eine literarische Weihnachtsanzeige drucken, enthaltend nachstehende Artikel meines Verlages:

Baumann, Köchin.

Bürkner und Grieben, Befreiungskriege. 2 Bde.

Carlo, Mythologie.

Crosaz, Handbuch der preuss. Geschichte.

Egeria 1848.

Feierabend. 2. Jahrgang.

Freiherr von Eulenspiegel. 2 Bde.

Goethe- und Schillersprüche.

Holtei's Portrait.

Nagel, Sternenhimmel.

Reichel, System.

Sammlung deutscher Gedichte. 2 Bdchn.

Sammlung von neuen Gedichten.

Strachwitz, Neue Gedichte.

Volkskalender. 1848.

Da diese Anzeige den gelesensten belletristischen Zeitschriften im Anfang Decembers beigelegt wird, so werden die geehrten Sortimentshandlungen ersucht, für etwanige Nachfragen die ihnen auf Lager fehlenden Artikel durch gef. Beschreibung von Leipzig zu ergänzen.

Breslau, 15. Novbr. 1847.

Eduard Trewendt.